

Stadtgemeinde Köflach

GZ.: G 16/3-2012 Um/Wa

Köflach, am 11.10.2012

Protokoll

zu der am **Donnerstag**, dem **27. September 2012**, um **18.00 Uhr**,
im **Rathaus Köflach, I. Stock, Gemeinderatssitzungssaal**, stattfindenden ordentlichen

öffentlichen Gemeinderatssitzung

I.

Eröffnung der Gemeinderatssitzung – Begrüßung und Feststellung der
Beschlussfähigkeit

II.

- a) Bericht des Bürgermeisters
- b) Fragestunde gemäß § 54 (4) GemO

III. Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2012
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
2. Vorlage des Sitzungsprotokolls der Prüfungsausschusssitzung vom 20.09.2012
Berichterstatter: **GR Sabine Kozlik**
3. Gemeindestrukturereform; Kurzinformation
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
4. Steuerverband
 - a) Aufhebung des Beschlusses vom 29.03.2012 „Satzungen des zu gründenden Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg“
 - b) Beschluss über die neuen Satzungen des zu gründenden Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg
 - c) Nominierung der Mitglieder für den Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum VoitsbergBerichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**

5. Stadtwerke Köflach GmbH, Eintritt in die Darlehensvereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Köflach und der Sparkasse Voitsberg-Köflach Bank AG vom 25.03./07.07.1994; Beschluss der Übernahme einer Haftung als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB durch die Stadtgemeinde Köflach für dieses Darlehen, aushaftend derzeit mit € 685.172,-- (Kredit Kraftwerk Edelschrott)
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
6. Telepark Bärnbach Errichtungs- und Betriebsges.m.b.H., Bericht der Geschäftsführung gemäß § 71 (8) Gem.O.
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
7. Vertragsangelegenheiten; Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Steweag-Steg für die Inanspruchnahme des Grundstückes Nr. 406/11, KG Piber, für Kabelgrab- und Verlegearbeiten von Niederspannungsleitungen im Bereich des Brunnenweges
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
8. Übernahme von Teilflächen ins öffentliche Gut (Flurweg)
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
9. Gewährung einer Sondersubvention für die HSG Bärnbach-Köflach (Bedarfszuweisungsmittel)
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
10. Allfälliges

b) nicht öffentlicher Teil:

11. Berufungen:
 - a) Stiefmann Gottfried (Haftungsbescheid)
 - b) Oreski Zoran (Haftungsbescheid)Berichterstatter: **1. Vizebürgermeister Johann Bernsteiner**
12. Personales
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**

Anwesende:

Bürgermeister	Ing. Wilhelm Zagler
1. Vizebürgermeister	Johann Bernsteiner
2. Vizebürgermeister	Mag. Helmut Linhart
Stadtrat	Rosemarie Scheibner
Stadtrat	Renate Ofner-Rucker
Stadtrat	Walter Stückler
Stadtrat	Bernhard Jammerneegg
Gemeinderat	Stefan Baudendistel
Gemeinderat	Josef Bauer
Gemeinderat	Mag. Walter Friedrich
Gemeinderat	Ines Hohenecker
Gemeinderat	Ing. Adolf Kern
Gemeinderat	Erich Kern
Gemeinderat	KR Franz Kerschbaumer
Gemeinderat	Mag. Konrad Krasser
Gemeinderat	Jürgen Kreiner
Gemeinderat	Werner Kristandl
Gemeinderat	Alois Lipp
Gemeinderat	Thomas Nöres
Gemeinderat	Elfriede Rom
Gemeinderat	Marion Scheucher
Gemeinderat	Kurt Singer
Gemeinderat	Michael Theißl
Gemeinderat	Helmut Trolp
Gemeinderat	Heinrich Wutti
Gemeinderat	Andrea Zima

Entschuldigt waren:

Gemeinderat	Andreas Kohlbacher
Gemeinderat	Sabine Kozlik
Gemeinderat	Ing. Gerhild Plos
Gemeinderat	Birgit Weber

Nicht entschuldigt war:

Gemeinderat	Johann Jochum
-------------	---------------

Außerdem waren anwesend:

Stadtamtsdirektor Wolfgang Umgeher, Dir. Josef Monsberger, Dir. Ing. Ernest Knes, Gerhard Kampus, Daniela Waldner

I.

Eröffnung der Gemeinderatssitzung - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ing. Zagler begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

II a.

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ing. Zagler berichtete über die Ereignisse seit der letzten Gemeinderatssitzung am 21. Juni 2012 (siehe Beilage).

II b.

Fragestunde gemäß § 54 (4) GemO

2. Vbgm. Mag. Linhart fragte wie weit die Gespräche betreffend die Abbruchhäuser Krenhof mit der Fa. Porr sind. Es wurde dort beobachtet dass Autos vorgefahren sind und auch dass gefilmt wurde.

Bürgermeister Ing. Zagler sagte, dass Kontrollen durch die Eigentümerfirma erfolgt sind. Sobald es möglich ist werden diese Häuser abgerissen.

GR Mag. Friedrich wollte wissen wann die Bürgerversammlung stattfinden wird.

Bürgermeister Ing. Zagler antwortete, dass die Versammlung so bald wie möglich durchgeführt werden wird.

GR Lipp sagte, dass es bei der Kreuzung Judenburgerstraße/Kärntnerstraße ein reger Autoverkehr in alle Richtungen herrscht. Gibt es hier Ausnahmegeheimungen, da einige auch gegen die Einbahnregelung fahren?

Bürgermeister Ing. Zagler erklärte dass es hier keinerlei Ausnahmeregelungen gibt. Er wird das Problem an die Polizei weiterleiten.

GR Lipp wies auch darauf hin dass bei einigen Fußübergängen die Bodenmarkierungen fehlen.

Bürgermeister Ing. Zagler sagte, dass das noch heuer erledigt und dementsprechend markiert wird.

Bürgermeister Ing. Zagler beantwortete auch eine Anfrage von GR Lipp aus der letzten Gemeinderatssitzung (Thema Therme Nova, Eintrittspreise für Behinderte bzw. Begleitpersonen). Siehe Beilage.

2. Vbgm. Mag. Linhart sagte, dass es keine amtsführende Stadträte in Köflach gibt. Nichts desto Trotz wird immer wieder über den Kultur- bzw. Sportstadtrat in den Medien berichtet.

Bürgermeister Ing. Zagler antwortete, dass es auch nach wie vor keine amtsführenden Stadträte in Köflach gibt. Diese hätten auch Budgetverantwortlichkeit. StR Stückler, der wohl von Vbgm. Mag. Linhart angesprochen wurde, hat keine Budgetverantwortlichkeit.

III a.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2012

Bürgermeister Ing. Zagler berichtete, dass nach den Bestimmungen des § 60 der Steiermärkischen Gemeindeordnung die Verhandlungsschrift als genehmigt gilt, wenn von den Mitgliedern des Gemeinderates keine Einwendungen gegen den Inhalt des Sitzungsprotokoll erhoben werden.

Da keine Einwendungen erhoben wurden, stellte Bürgermeister Ing. Zagler fest, dass die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Stadt Köflach vom 21.06.2012 genehmigt ist.

2. Vorlage des Sitzungsprotokolls der Prüfungsausschusssitzung vom 20.09.2012

GR Wutti berichtete über die am 20.09.2012 stattgefundenene Sitzung des Prüfungsausschusses und verlas das Protokoll.

GR Lipp stellte fest dass die Frage nach den Kosten im Klopferhaus nicht richtig beantwortet wurde. Auch wer (unter Punkt 9 des Sitzungsprotokolls der Prüfungsausschusssitzung) der Sponsor ist weiß man nicht.

Bürgermeister Ing. Zagler sagte dass das nicht im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung beantwortet wird. Der Sponsor will nicht genannt werden.

Siehe Beilagen im Anhang; GZ.: P 21/3-2012 Ne

3. Gemeindestrukturreform; Kurzinformation

Bürgermeister Ing. Zagler berichtete, dass es zwischenzeitlich auch ein Gespräch mit Landeshauptmann Mag. Voves und den Bürgermeistern der fünf Kernraumgemeinden gegeben hat.

Der Bürgermeister sagte, es gäbe von seiner Seite die Präferenz für eine kleine Lösung, aber er wäre durchaus auch nicht gegen die „Großlösung“ mit allen fünf Kernraumgemeinden.

Es wird jetzt zugewartet, ob das Land eine Verordnung bzw. ein Gesetz erlässt.

GR Mag. Friedrich merkte an, dass das ein Thema für die Bürgerversammlung wäre.

4 a. Steuerverband; Aufhebung des Beschlusses vom 29.03.2012 „Satzungen des zu gründenden Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg“

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Beschluss über die Satzungen des zu gründenden Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg vom 29.03.2012 aufzuheben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: S 52/4-2012 Um/wa

4 b. Steuerverband; Beschluss über die neuen Satzungen des zu gründenden Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Die Stadtgemeinden Voitsberg, Köflach, Bärnbach, die Marktgemeinde Maria Lankowitz und die Gemeinde Rosental an der Kainach schließen sich aufgrund ihrer übereinstimmenden Gemeinderatsbeschlüsse gemäß §§ 3 und 4 des Steiermärkischen Gemeindeverbandsorganisationsgesetzes (GVOG 1997), LGBl. Nr. 66/1967, i.d.F. LGBl. Nr. 92/2008, in Verbindung mit § 38 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 115/1967, i.d.F. LGBl. Nr. 15/2012, zum Zwecke der Erfüllung der im Anhang befindlichen Satzung angeführten Aufgaben als Gemeindeverband zusammen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: S 52/5-2012 Um/wa

4 c. Steuerverband; Nominierung der Mitglieder für den Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig, gemäß § 5 der Satzungen des Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg, folgende Personen in die Verbandsversammlung des Steuer- und Abgabenverbandes Kernraum Voitsberg zu entsenden:

- Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler
- Vizebürgermeister Johann Bernsteiner,
- Finanzreferentin Renate Ofner-Rucker und
- Vizebürgermeister Mag. Helmut Linhart.

Siehe Beilage im Anhang, GZ.: S 52/6-2012 Um/wa

GR Baudendistel verließ die Sitzung um 19.20 Uhr.

5. Stadtwerke Köflach GmbH, Eintritt in die Darlehensvereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Köflach und der Sparkasse Voitsberg-Köflach Bank AG vom 25.03./07.07.1994; Beschluss der Übernahme einer Haftung als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB durch die Stadtgemeinde Köflach für dieses Darlehen, aushaftend derzeit mit € 685.172,-- (Kredit Kraftwerk Edelschrott)

Vbgm. Linhart merkte an, dass in Zukunft bei Haftungsübernahmen die Verwendung des § 1356 ABGB angestrebt werden soll.

Der Gemeinderat fasste einstimmig nachstehenden Beschluss:
Die Stadtgemeinde Köflach stimmt einem Eintritt der Stadtwerke Köflach GmbH in die Darlehensvereinbarung vom 07.07.1994 anstelle der Stadtgemeinde Köflach zu. Weiters übernimmt die Stadtgemeinde Köflach vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch das Amt der Steiermärkischen Landesregierung die Haftung als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB für den noch aushaftenden Darlehensbetrag in Höhe von € 685.172,-- zuzüglich der darauf entfallenden Zinsen für das gegenständliche Darlehen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: S 116/1-2012 Um/wa

6. Telepark Bärnbach Errichtungs- und Betriebsges.m.b.H., Bericht der Geschäftsführung gemäß § 71 (8) Gem.O.

2. Vbgm. Mag. Linhart wollte wissen warum die Stadtgemeinde Köflach bei der Telepark Bärnbach Errichtungs- und Betriebsges.m.b.H. nicht aussteigt bzw.

regte aufgrund der permanent schlechten finanziellen Situation der Gesellschaft deren Auflösung an.

Bürgermeister Ing. Zagler antwortete, dass Köflach gerade einmal mit 2 % (das sind € 730,--) beteiligt ist. Für 2013 sind Änderungen in der Gesellschaft angedacht, bis dahin wird abgewartet.

Mit 4 Gegenstimmen (2. Vbgm. Mag. Linhart, ÖVP; GR Lipp, FPÖ, Stimmenthaltung, GR Mag. Friedrich und GR Mag. Krasser, beide Grüne, beide Stimmenthaltung) beschloss der Gemeinderat, den Geschäftsbericht und die Bilanz 2011 der Telepark Bärnbach Errichtungs- und Betriebesges.m.b.H. genehmigend zur Kenntnis zu nehmen. Der Bürgermeister wurde bevollmächtigt, bei der Generalversammlung die Zustimmung zum Jahresabschluss 2011 für die Geschäftsanteile der Stadtgemeinde Köflach zu erteilen. Der Gemeinderat bevollmächtigte weiters den Bürgermeister mehrheitlich, die Geschäftsführung der Telepark Bärnbach Errichtungs- und Betriebsges.m.b.H. für das Geschäftsjahr 2011 zu entlasten.

Siehe Beilage im Anhang, GZ.: T 17/1-2012 Um/wa

7. Vertragsangelegenheiten; Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Steweag-Steg für die Inanspruchnahme des Grundstückes Nr. 406/11, KG Piber, für Kabelgrab- und Verlegearbeiten von Niederspannungsleitungen im Bereich des Brunnenweges

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat den Abschluss einer Vereinbarung mit der Steweag-Steg für die Inanspruchnahme öffentlichen Gutes im Brunnenweg (Grstk.Nr. 406/11, KG Piber) zur Verkabelung von Niederspannungsleitungen.

Siehe Beilage im Anhang, GZ.: S 106/3-2012 NN/Gal

8. Übernahme von Teilflächen ins öffentliche Gut (Flurweg)

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die vermessenen Grundstücksflächen im Flurweg (Grstk.Nr. 459, KG Köflach) in das öffentliche Gut, Straßen und Wege, zu übernehmen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: Ö 1/4-2012 Pa/Gal

9. Gewährung einer Sondersubvention für die HSG Bärnbach-Köflach (Bedarfszuweisungsmittel)

Der Gemeinderat genehmigte mit 4 Nein-Stimmen (GR Lipp und GR Theißl, beide FPÖ, GR Mag. Friedrich und GR Mag. Krasser, beide Grüne), der Handballspielgemeinschaft Bärnbach-Köflach eine Sondersubvention in Höhe von € 10.000,-- zu gewähren.

Da von Landeshauptmann Mag. Franz Voves ein Förderungsbeitrag in der gleichen Höhe zugesagt wurde entstehen der Stadtgemeinde Köflach durch die Gewährung dieser Sondersubvention keinerlei Kosten. Nach Überweisung dieser Sondersubvention an die HSG Bärnbach-Köflach wird der Förderungsbeitrag beim Land angefordert.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: S 2/73-2012 Ne

10. Allfälliges

Bürgermeister Ing. Zagler verwies auf das an alle Gemeinderatsmitglieder verteilte Ansuchen der Skilifte Altes Almhaus und bat die Gemeinderäte um eine Spende bzw. um Kauf von Saisonkarten.

StR Stückler bat um zahlreiche Beteiligung bei den Vorlesenachmittagen im Rahmen des Kunsthaus-Kalenders im Dezember.

GR Bauer informierte GR Lipp, dass die FP-Büromitarbeiter Anzeige bei der Polizei machen sollen wenn sie beim Kreuzungsbereich Judenburgerstraße/Kärntnerstraße Verkehrsverstöße beobachten. Nur dann kann die Polizei einschreiten. Kontrolliert werde durch die Polizei regelmäßig.

GR Lipp bedankte sich für die Sanierung des Flurweges und bat gleichzeitig darum, die Betonpoller wieder aufzustellen.

Nachdem unter TOP „Allfälliges“ keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss **Bürgermeister Ing. Zagler** die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20.00 Uhr.

Der Vorsitzende:

.....

Die Schriftführer:

.....

.....

.....

.....

.....